



EISENACH

die WARTBURGSTADT



Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach

Herr Jonny Albrecht
stellv. Fraktionsvorsitzender
der NPD-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
11.10.2011

Beantwortung der Anfrage AF-0240/2011

Sehr geehrter Herr Albrecht,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Voranzustellen ist, dass seit vielen Jahren in der Stadt Eisenach ein umfassender Winterdienst über das zwingend notwendige Maß hinaus gewährleistet wird. Trotz ungewöhnlich hoher Schneefälle und teilweisen Einschränkungen bei der Nachlieferung von Streusalz kam es in den letzten Jahren zu keiner Zeit zu nennenswerten Verkehrsbehinderungen durch winterliche Verhältnisse. Auf das bundesweit geltende „Anforderungsniveau Winterdienst“ wird verwiesen.

zu 1.

Wie im Vorjahr auch wurde in der Salzhalle die maximal mögliche Menge an Streusalz eingelagert. Die Beschaffung erfolgte bereits im Frühsommer mit entsprechenden Frühbezugsrabatten.

zu 2.

Wie im Vorjahr auch wird bei Bedarf auf andere Stoffe, z. Bsp. Sand zurückgegriffen. Dieser ist ebenfalls eingelagert.

zu3.

Die Stadt Eisenach bezieht ihr Streusalz von einem regionalen Anbieter zu im Vorfeld festgelegten Konditionen. Andere (ausländische) Lieferanten bieten Streusalz (gerade beim Nachkauf in den Wintermonaten) nur zu unverhältnismäßig hohen (Tages-)Preisen an.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Matthias Doht
Oberbürgermeister